

LEINGEGANGEN 11.09.2013

NPD-LV Thüringen | Postfach 10 16 39 | 99817 Eisenach

Bündnis „Fernverkehr für Jena“  
c/o JenaWirtschaft  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena  
GmbH  
Postfach 100338  
07703 Jena

Gordon Richter  
Tel.: 0176 622 55 453  
Email: richter@npd-thueringen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
26.08.2013

Datum  
11.09.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst einmal bedanke ich mich ausdrücklich für Ihr Interesse an meinen politischen Vorstellungen für den Wahlkreis Gera-Jena-Saale-Holzland-Kreis.

Ich darf Ihnen versichern dass mich Ihre Arbeit für die Zukunft Jenas und der umliegenden Region beeindruckt und würde mir wünschen dass in diesem Zusammenhang eine stärkere Vernetzung mit Gera angestrebt wird.

1.

Gemäß Artikel 87e sind die Eisenbahnen des Bundes dem Wohle der Allgemeinheit verpflichtet, dieser Verpflichtung kommen diese nur unzureichend nach. Ausbau und Erhalt des Schienennetzes kommen nur schleppend voran, darüber hinaus gibt es erheblichen Klärungsbedarf hinsichtlich des Verkehrsangebotes ab 2017.

2.

a)

Die Jenaer Bahnhöfe sind nach wie vor nur teilsaniert und bedürfen in ihrer Gänze eine umfassende Sanierung also auch der Bahnsteige, Gleisanlagen, öffentlichen Toiletten und bahneigenen Gebäude, wie ehemalige Güterschuppen. Diese müssen entweder abgebrochen oder einer alternativen Verwendung zugeführt werden, z.B. für die Künstlerszene, Gewerbe, Eisenbahnfreunde und dergleichen.

b)

Durch den Neubau der Strecken Erfurt-Leipzig bzw. Nürnberg-Erfurt wird die Saalbahn künftig weniger Fahrgastaufkommen haben und auch die Taktzeiten der Züge werden deutlich geringer, hier sollten Überlegungen zur Entwicklung z.B. als attraktive Pendler- und Touristenbahn



NPD-Landesverband Thüringen  
Postfach 10 16 39  
99817 Eisenach



TEL 03691 / 88 86 303  
FAX 03691 / 88 86 304  
E-Post info@npd-thueringen.de  
WWW npd-thueringen.de



NPD Landesverband Thüringen  
Konto: 001 201 03 91  
Warburg-Sparkasse  
BLZ 840 550 50

angestellt werden um dieser Entwicklung zu begegnen. Jedoch muss gerade vor dem Hintergrund steigender Studentenzahlen, Jena auch auf dieser Verbindung besser angebunden bleiben ohne lästiges umsteigen z.B. in Erfurt.

c)

Ich begrüße ausdrücklich den zweigleisigen Ausbau der Strecke Weimar-Gera und fordere weiterhin die Elektrifizierung dieser Strecke. Des Weiteren freue ich mich dass das Eisenbahnbundesamt die drastische Verkürzung der Bahnsteige in Göschwitz gestoppt hat.

3.

Ja, ich sehe ein relevantes Verkehrsbedürfnis im Schienenpersonenfernverkehr. Jena wird mitunter als das „München des Ostens“ bezeichnet, was sich in der enormen wirtschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre deutlich widerspiegelt hat. Auch ist Jena eine der beliebtesten Universitätsstädte, Jena ist dadurch eine junge Stadt. Hier ist es natürlich wichtig attraktive Fernverbindungen nach Berlin, München und in andere Städte anzubieten, da diese als Standortvorteil für Studenten und Unternehmen immer wichtiger werden.

4.

Ja, ich unterstütze die Forderungen des Bündnisses Fernverkehr für Jena, würde mir aber eine stärkere Einbeziehung von Gera wünschen.

5.

Ich werde mich dafür einsetzen das Jena, Gera und damit auch der Saale Holzland-Kreis wieder besser an das Fernverkehrsnetz angebunden werden, das Fahrplankonzept für 2017 muss dahingehend dringend überarbeitet werden. Außerdem werde ich dafür werben mehr Güterverkehr auf die Schiene zu verlagern, um Straßen zu entlasten und Eisenbahnen wirtschaftlich zu stärken.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gordon Richter